

SPD-Stadtratsfraktion Augsburg · Rathausplatz 2 · 86150 Augsburg

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dr. Kurt Gribl  
Rathausplatz 1

86150 Augsburg

Augsburg, den 09.06.2015

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
die SPD-Fraktion stellt folgenden

### **Antrag:**

**1.**

Die Verwaltung wird beauftragt einen Familienpass zu entwickeln, der alle Familien im Alltag und der Freizeit unterstützen soll. Hier soll ein besonderes Augenmerk auf Sport/Freizeit, Kultur/Bildung und Handel/Handwerk/Dienstleistung gelegt werden.

**2.**

Dieser Familienpass soll nach der Auslegung des Familienbegriffs des Bundesverfassungsgerichts weit gefasst werden.

**3.**

Die Verwaltung soll Vorschläge zur Umsetzung (Gültigkeit, Kosten, Umfang) erarbeiten.

**4.**

Der Antrag ist im Zuge des Auditverfahrens „Familiengerechte Stadt“ zu bearbeiten.

**5.**

Die Verwaltung soll dem zuständigen Ausschuss in Abständen einen Zwischenbericht vorlegen.

## **Begründung:**

In Augsburg leben aktuell ca. 25.000 Familien. Zudem zogen 2014 erstmalig mehr unter 6-Jährige nach Augsburg, d.h. der Zuzug von Familien hat zugenommen.


Um die Attraktivität der Stadt Augsburg für Familien zu erhalten, zu stärken und die soziale Gerechtigkeit in der Stadtgesellschaft zu wahren, ist es wichtig familienfreundliche Rahmenbedingungen zu schaffen.

Der Familienpass soll einerseits die Familien finanziell entlasten, andererseits die vielseitigen Facetten und Möglichkeiten für Familien in der Stadt und Umgebung aufzeigen. Dies kann neben Angeboten wie Klettergarten oder Minigolf auch Beratungsmöglichkeiten bei Familienstützpunkten beinhalten.

Für die Wirtschaft spielt zudem der Faktor „familienfreundliche Stadt“ eine immer größere Rolle. Um dem drohenden Fachkräftemangel mit all seinen negativen Auswirkungen entschieden entgegenzutreten, gilt es ein familienfreundliches Umfeld für alle Familienmitglieder zu schaffen.

Im Rahmen des Audits „Familiengerechte Stadt“ wird vorgeschlagen, einen Familienpass zu entwickeln. Aus diesem Grund ist der Antrag im Zuge des Auditverfahrens zu bearbeiten.

Mit freundlichen Grüßen



Margarete Heinrich  
Fraktionsvorsitzende

Jutta Fiener  
Stadträtin

Anna Rasehorn  
Stadträtin